

Synthetisierter, intelligenter  
PIR-Bewegungsmelder

**REDWALL-V Serie**



## MERKMALE

- \* Intelligentes PIR-Erfassungssystem
  - Erfassung von Umgebungstemperatur und Beleuchtungsstärke für eine automatische Anpassung der Empfindlichkeit
  - Zukunftsweisender Erfassungsalgorithmus
  - Drei duale Pyroelemente mit patentiertem Double Conductive Shielding (abgeschirmter Doppelleitung) für den Hauptbereich
- \* Eingebauter Kriechzonen-detektor (Doppelte duale Pyroelemente)
- \* Funktionen zum Schutz vor Vandalismus
  - Drehsicherung durch 3-Achsen-Beschleunigungsmesser
  - Abdecküberwachung (Antimasking) mit Fotozelle
  - Verstärktes Polycarbonatgehäuse
  - Einbauhöhe max. 4 m (13 ft.)
- \* Unabhängiger Empfindlichkeitswahlschalter für Kriechzone/Nah-/Fernbereiche
- \* Wahlschalter für Erfassungslogik
- \* Wahlschalter für Erfassungsbereich
- \* Unabhängige N.C.- und N.O.- Ausgänge
- \* Einstellbare Alarmintervallzeit

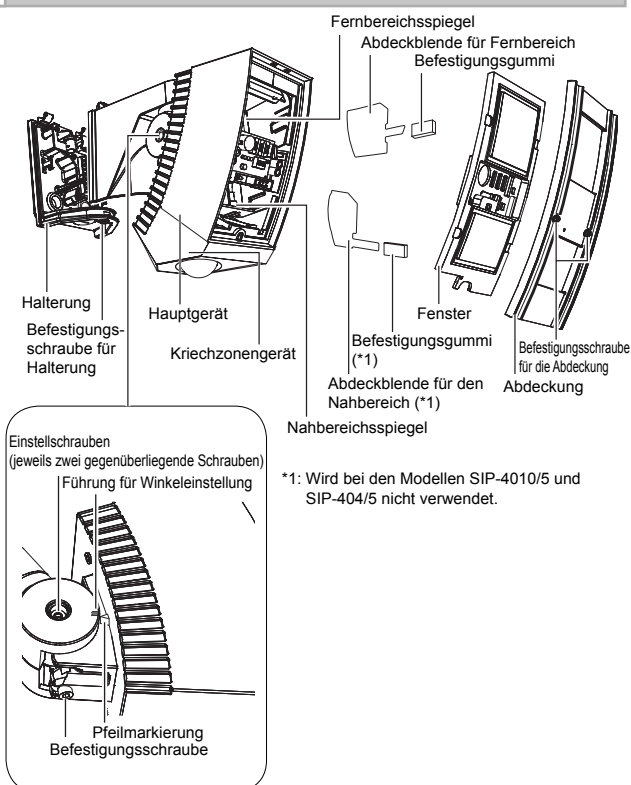
## REDWALL-V



: Synthetisierter, intelligenter PIR-Bewegungsmelder  
mit Kriechzonen-erfassung

- SIP-3020/5
- SIP-4010/5
- SIP-404/5

## 1 BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILE



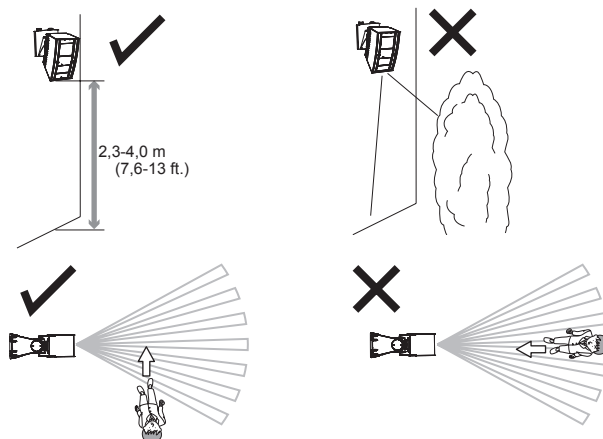
## 2

## HINWEISE ZU INSTALLATION UND WARTUNG

| ⚠ Warnung  | ⚠ Vorsicht   |
|--|--|
| <p>Das Produkt niemals reparieren oder verändern</p>   | <p>Das Hauptgerät sicher festhalten, wenn Sie es einbauen oder warten. Wenn Sie Ihre Hände vom Hauptgerät entfernen, während Kabel daran angeschlossen sind, kann das Hauptgerät fallen und können die Anschlusskabel brechen bzw. kann die Schaltplatine beschädigt werden.</p> |
| <p>Nylonfaden-schleife</p> <p>Während der Wartung kann der Sensor mit einem Nylonfaden an der Halterung aufgehängt werden.</p> | <p>⚠ Vorsicht<br/>Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist, bevor Sie die Kabel anschließen.</p>   |

## 2-1

## TIPPS FÜR DIE INSTALLATION

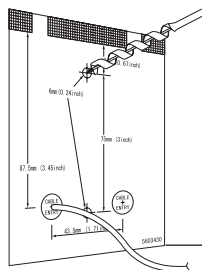


Bauen Sie den Detektor so ein, dass der größte Teil des Verkehrs über das Erfassungsbereichsmuster verläuft.

## 3 INSTALLATION UND WINKELEINSTELLUNG

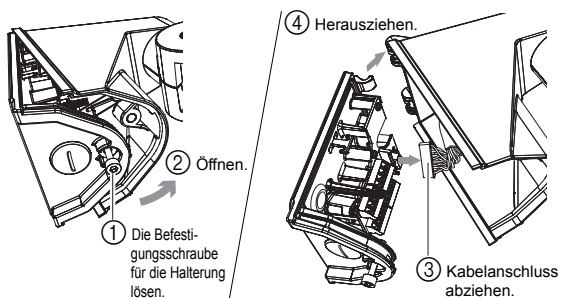
### 3-1 Wandmontage

- (1) Befestigen Sie die Papierschablone (Zubehör) an der Wand und bohren Sie ein Loch für die Montage (Durchmesser 6 mm) und ein Loch für die Kabelführung. Setzen Sie die Ankerschraube (Zubehör) in die Montagebohrung ein.

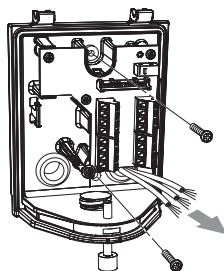


Die Entfernung vom Boden bis zur Unterseite der Schablone muss zwischen 2,3 m (7,6 ft.) und 4 m (13 ft.) betragen.

- (2) Trennen Sie das Hauptgerät mit einem Innensechskantschlüssel von der Halterung.

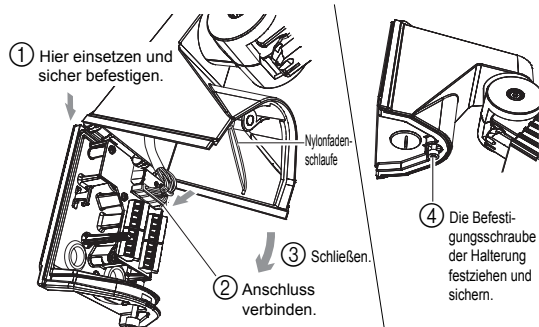


- (3) Bohren Sie durch die Buchse der Kabelführungsbohrung, führen Sie das Kabel durch die Bohrung und befestigen Sie die Halterung sicher an der Wand.



- (4) Verbinden Sie das Kabel mit der Anschlussleiste (siehe Schritt 3-3).

- (5) Montieren Sie das Hauptgerät auf der Halterung.



#### Vorsicht>>

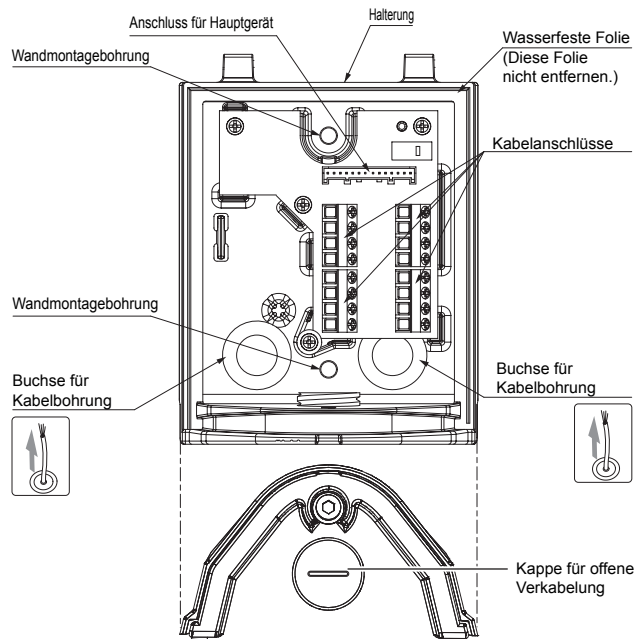
Achten Sie bei der Montage des Hauptgeräts darauf, dass die Nylonfadenschlaufe nicht eingeklemmt wird. Passen Sie auch auf, dass Sie Ihre Finger nicht einklemmen.

- (6) Überprüfen Sie, ob die verschiedenen Einstellungen und Betriebsfunktionen richtig sind.

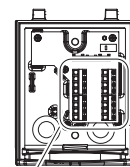
#### Vorsicht>>

Wenn die rote LED blinkt, nachdem die Stromversorgung eingeschaltet wird, bedeutet das, dass sich das System aufwärmt. Warten Sie ungefähr 60 Sekunden.

### 3-2 Innenansicht der Halterung



### 3-3 VERKABELUNG



|                             |                           |
|-----------------------------|---------------------------|
| STROMVERSORGUNGSEINGANG     | FEHLERAUSGANG             |
| SABOTAGEAUSGANG *1 (TAMPER) | FREI                      |
| ALARMAUSGANG (N.C.)         | KRIECHALARMAUSGANG (N.C.) |
| ALARMAUSGANG (N.O.)         | ALARMAUSGANG (N.O.)       |

\*1: TAMPER-Anschlüsse (Sabotageanschlüsse) zum Anschluss an eine 24-Stunden-Überwachungsschleife.

| Bezeichnung              | Funktion  |
|--------------------------|---|
| FEHLERAUSGANG            | Der Fehlerausgang (Trouble out) wird für das Signal der Abdecküberwachung verwendet. Wenn sich ein Objekt länger als (ca.) 20 Sekunden sehr nahe vor dem Objektiv befindet, wird der IR Abdecküberwachungskreis aktiviert und ein Fehlersignal erzeugt.   |
| SABOTAGEAUSGANG (TAMPER) | <p>Das Öffnen der Abdeckung wird erfasst.</p> <p>Es wird erfasst, wenn das Hauptgerät von der Halterung getrennt wird.</p> <p>Drehsicherung: Erlittener Schaden am Hauptgerät wird erfasst. Wenn die Stromversorgung des Systems eingeschaltet wird, während die Abdeckung geschlossen ist, wird die Montageposition des Hauptgeräts selbst ermittelt und nach ungefähr 10 Sekunden im Speicher gespeichert. Wenn danach in horizontaler oder vertikaler Richtung auf das Hauptgerät eingewirkt wird und wenn sich die Position des Hauptgeräts geändert hat, wird ein vom Hauptgerät erlittener Schaden erfasst. Wenn Sie die Abdeckung jedoch abnehmen und dabei die Stromversorgung des Systems eingeschaltet lassen und wenn Sie die Abdeckung wieder schließen, nachdem Sie die Position des Hauptgeräts korrigiert haben, wird die neue Position des Hauptgeräts nach ungefähr 10 Sekunden gespeichert.</p> |

Stromkabel sollten die folgenden Längen nicht überschreiten.

| KABELSTÄRKE                     | SIP-3020/5, SIP-4010/5, SIP-404/5 |                |                 |
|---------------------------------|-----------------------------------|----------------|-----------------|
|                                 | 12 V DC                           | 14 V DC        | 24 V AC         |
| 0,33 mm <sup>2</sup><br>(AWG22) | 480<br>(1570)                     | 640<br>(2100)  | 1370<br>(4490)  |
| 0,52 mm <sup>2</sup><br>(AWG20) | 760<br>(2490)                     | 1010<br>(3310) | 2160<br>(7090)  |
| 0,83 mm <sup>2</sup><br>(AWG18) | 1210<br>(3970)                    | 1610<br>(5280) | 3450<br>(11320) |

m (ft.)

## 4 EINSTELLUNG DES ERFASSUNGSBEREICHS

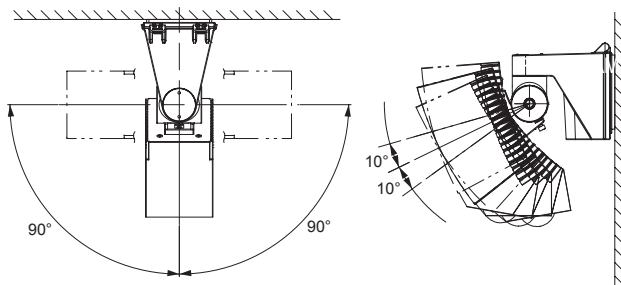
Sie können den Erfassungsbereich in jeder horizontalen Richtung um 90 Grad und in jeder vertikalen Richtung um 10 Grad verstellen. Korrigieren Sie den vertikalen Erfassungswinkel entsprechend der Montagehöhe der Sensoreinheit.

Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

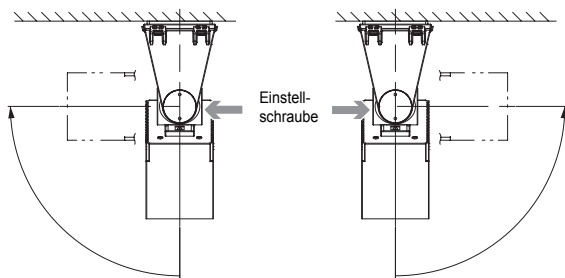
SIP-4010/5

SIP-404/5



### Vorsicht>>

Bevor Sie das Hauptgerät entgegen dem Uhrzeigersinn drehen können, müssen Sie die Einstellschraube auf der rechten Seite lösen. Um das Hauptgerät im Uhrzeigersinn zu drehen, lösen Sie die Einstellschraube auf der linken Seite. Wenn Sie das nicht tun, können Sie die Einstellschraube nur schwer oder überhaupt nicht festziehen, wenn Sie das Hauptgerät befestigen.

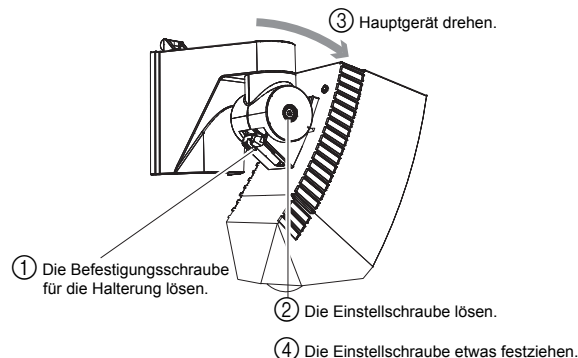


Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn

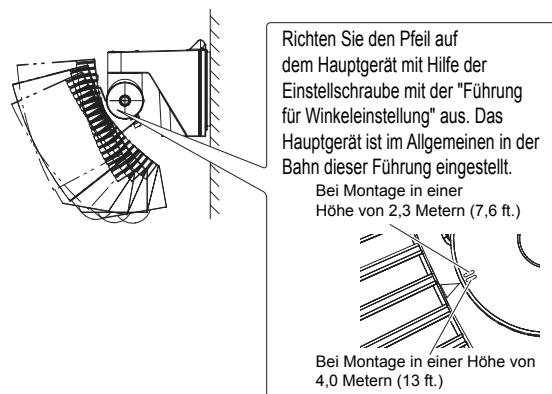
Drehen im Uhrzeigersinn

## 4-1 EINSTELLUNG DES HAUPTERFASSUNGSBEREICHS

- (1) Stellen Sie den Winkel des Hauptgeräts in einer horizontalen Richtung so ein, dass der gewünschte Erfassungsbereich detektiert wird.



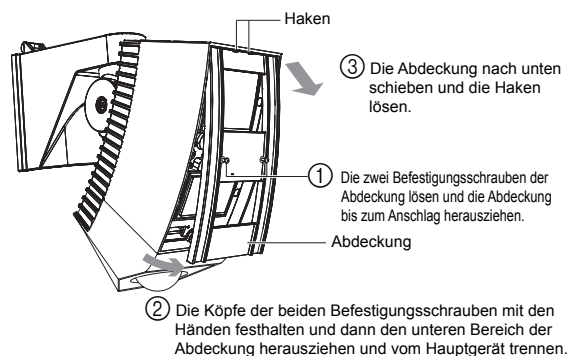
- (2) Stellen Sie den Winkel des Hauptgeräts in einer vertikalen Richtung so ein, dass der gewünschte Erfassungsbereich detektiert wird.



### Vorsicht>>

Wenn Wandmontage unter einem Winkel stattfindet, kann der Pfeil auf dem Hauptgerät über die obere oder untere Grenze der "Führung für Winklereinstellung" hinausgehen. Überprüfen Sie dies immer mit dem Bereichssucher oder dem Signalgenerator (Gehtester). Wenn der Erfassungsbereich zu hoch oder zu niedrig eingestellt ist, wird möglicherweise ein Objekt außerhalb des Erfassungsbereichs erfasst oder können falsche Objekte erfasst werden.

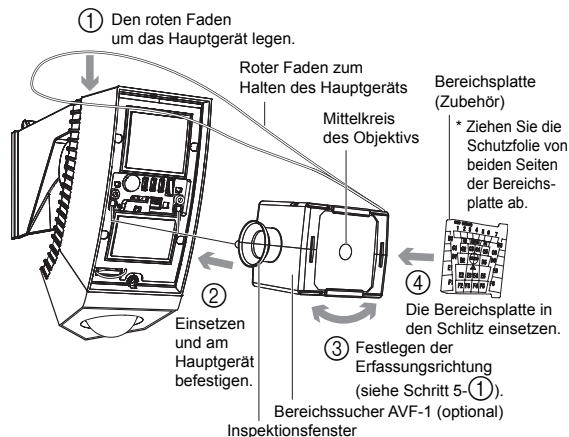
- (3) Entfernen Sie die Abdeckung.



### Vorsicht>>

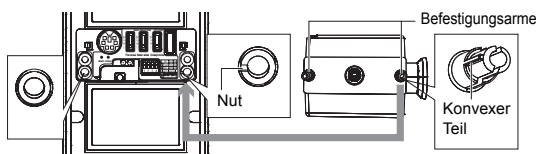
Die Abdeckung ist mit einer Nylonfadenschleife mit dem Hauptgerät verbunden, so dass sie nicht herunterfällt. Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft an der Abdeckung.

#### (4) Montieren Sie den Bereichssucher.

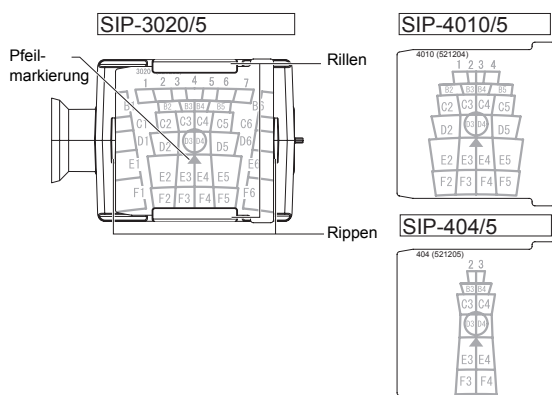


#### Montagetipps>>

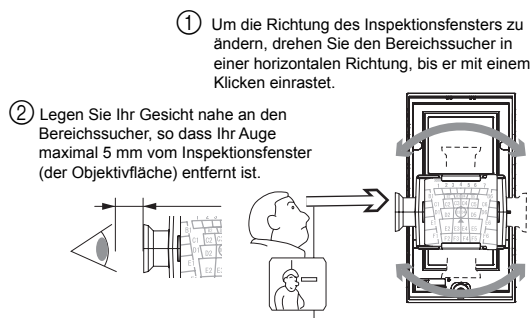
- Setzen Sie den konvexen Teil der Befestigungsarme des Bereichssuchers in die Nuten des Hauptgeräts ein, schieben Sie die Arme hinein und montieren Sie diese.



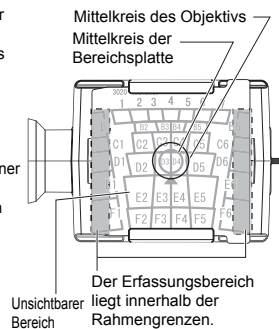
- Montieren Sie die Bereichsplatte so, dass der Pfeil in der Plattenmitte nach oben zeigt und die Fläche mit den Buchstaben sichtbar ist.
- Setzen Sie die Platte in die oberen und unteren Rillen des Bereichssuchers ein, bis die Platte von den Rippen gestoppt wird.



#### (5) Führen Sie die Feineinstellung des Winkels des Hauptgeräts in vertikaler und horizontaler Richtung aus, indem Sie den Zielbereich durch den Bereichssucher beobachten.

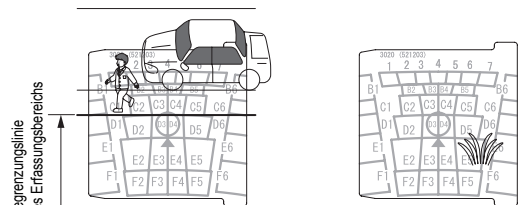


- ③ Lokalisieren Sie den Mittelkreis der Bereichsplatte auf dem Mittelkreis des Objektivs des Bereichssuchers und überprüfen Sie das Muster des Erfassungsbereichs auf der Bereichsplatte und der Hintergrundabbildung.
- \* Jeder Buchstabe auf der Bereichsplatte entspricht jeweils einer Spiegelnummer (siehe Schritt 8-2).
  - \* Sie können die Spiegelnummern B1 bis F1 und B6 bis F6 (rechts dargestellt) der SIP-3020 Bereichsplatte nicht durch das Inspektionsfenster beobachten. Überprüfen Sie diese mit dem Signalgenerator (Gehtester).



#### Einstelltipps>>

Informationen zu den folgenden Situationen, siehe Schritt 10.



Der Sensorbereich wird auf die Straße erweitert, auf der eine Person vorbeigeht oder ein Fahrzeug vorbeifährt.

Äste oder Grashalme bewegen sich, wenn der Wind weht.

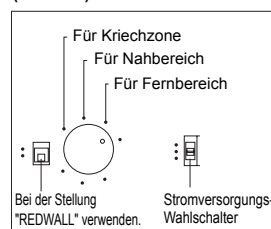
#### Vorsicht>>

- Der Bereichssucher ist ein Hilfswerkzeug für die Einstellung des Erfassungsbereichs.
- Nachdem Sie den Erfassungsbereich mit dem Bereichssucher eingestellt haben, müssen Sie den Bereich immer mit dem Signalgenerator (Gehtester) überprüfen.
- Schauen Sie mit dem Bereichssucher niemals direkt in die Sonne. Bewahren Sie den Bereichssucher nach der Verwendung immer vor direktem Sonnenlicht geschützt auf.
- Bewahren Sie den Bereichssucher nach der Verwendung immer vor direktem Sonnenlicht geschützt auf.

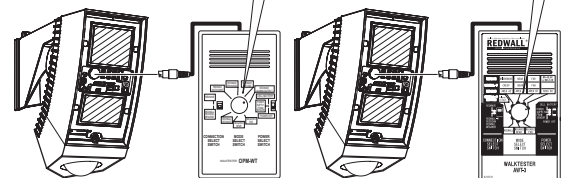
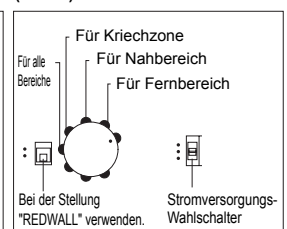
#### (6) Ziehen Sie die Einstellschraube, die Sie gelöst haben, wieder sicher fest.

#### (7) Schließen Sie den Signalgenerator (Gehtester) (optionales Zubehör) an die Sensoreinheit an und überprüfen Sie, ob der Erfassungsbereich richtig eingestellt ist.

##### (OPM-WT)



##### (AWT-3)

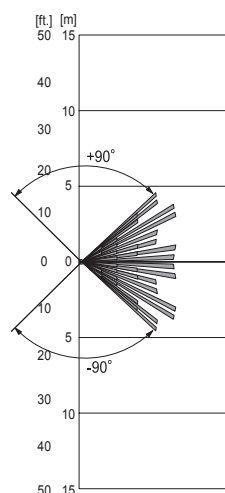
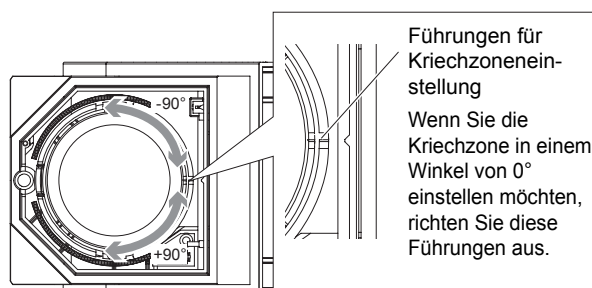


- ① Wenn der Stromversorgungs-Wahlschalter nach dem Einstecken des Kabels in den Signalgenerator (Gehtester) auf "POWER SUPPLY FROM SENSOR" (Stromversorgung von Sensor) gedreht wird, ertönt ein ununterbrochener Piepton.
- ② Wenn ein Fußgänger den Erfassungsbereich dann zum ersten Mal betritt, ertönen abwechselnd laute und leise Pieptöne.
- ③ Wenn der gesamte Körper des Fußgängers erfasst wird, ertönt ununterbrochen der laute Piepton.

## 4-2 EINSTELLEN DER KRIECHZONE

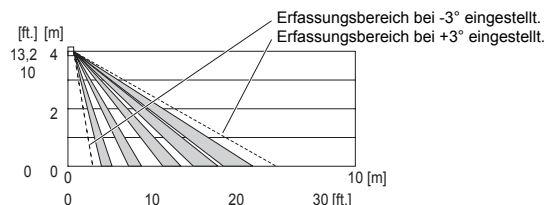
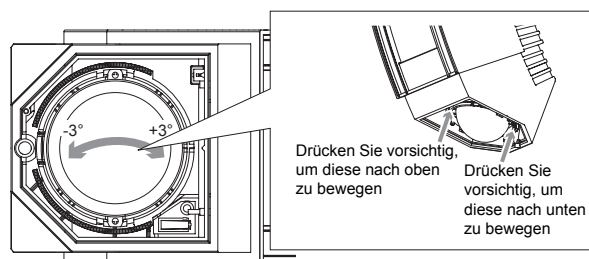
### (1) Die Kriechzone horizontal einstellen

Der Erfassungsbereich für die Kriechzone kann zwischen  $-90^\circ$  und  $90^\circ$  horizontal eingestellt werden.



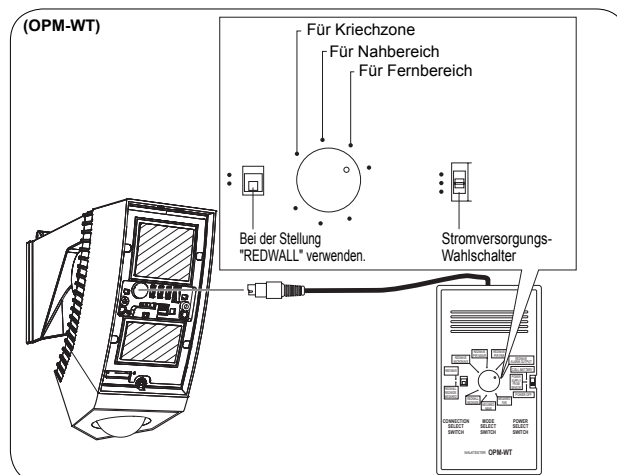
### (2) Die Kriechzone vertikal einstellen.

Der Erfassungsbereich für die Kriechzone kann zwischen  $-3^\circ$  und  $3^\circ$  vertikal eingestellt werden.



### (3) Schließen Sie den Signalgenerator (Gehtester) (optionales Zubehör) an die Sensoreinheit an und überprüfen Sie, ob der Erfassungsbereich richtig eingestellt ist.

- ① Wenn der Stromversorgungs-Wahlschalter nach dem Einstecken des Kabels in den Signalgenerator (Gehtester) auf "POWER SUPPLY FROM SENSOR" (Stromversorgung von Sensor) gedreht wird, ertönt ein ununterbrochener Piepton.
- ② Wenn ein Fußgänger den Erfassungsbereich dann zum ersten Mal betritt, ertönen abwechselnd laute und leise Pieptöne.
- ③ Wenn der gesamte Körper des Fußgängers erfasst wird, ertönt ununterbrochen der laute Piepton.



#### Vorsicht>>

Wenn Sie den Erfassungsbereich überprüfen, müssen Sie darauf achten, dass Sie den schattierten Bereich des Fensters nicht mit dem Signalgenerator (Gehtester) oder seinen Kabeln abdecken. Wenn die Infrarotstrahlen des Sensors teilweise abgeschirmt werden, sinkt die Erfassungsempfindlichkeit und kann der Erfassungsvorgang fehlschlagen.

#### Wenn es schwierig ist, ein Objekt zu erfassen>>

1. Stellen Sie den Schalter für die Erfassungslogik auf die Stellung "OR" (ODER) (siehe Schritt 5-2).  
Wenn der Sensor in Ordnung ist, nachdem Sie den Gehtest beendet haben, drehen Sie den Schalter der Logik wieder in den Stand "AND" (UND).
2. Stellen Sie den Schalter für die Sensorempfindlichkeit an (siehe Schritt 5-1).

#### Den Erfassungsbereich abdecken>>

| Erfassungsbereich | So decken Sie einen Bereich ab   | Referenz         |
|-------------------|--|------------------|
| Fernbereich       | Verwenden Sie den Schalter.<br>Verwenden Sie die Abdeckblende (eingebaut in das Hauptgerät).   | 5-3<br>Schritt 7 |
| Nahbereich        | Verwenden Sie die Abdeckblende (eingebaut in das Hauptgerät).<br>Befestigen Sie die Abdeckfolie (Zubehör) auf der Spiegelfläche für den Bereich. | 8-1<br>8-2       |

• Die Kriechzone kann nicht abgedeckt werden.



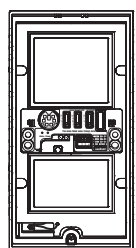
## 5 FUNKTIONSEINSTELLUNG

Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

SIP-4010/5

SIP-404/5



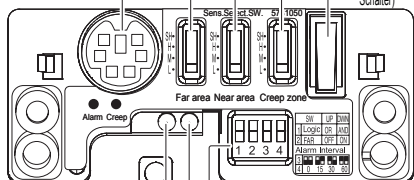
Empfindlichkeitswahlschalter für den Fernbereich

Empfindlichkeitswahlschalter für den Nahbereich

Anschluss für Signalgenerator (Gehtester)

Empfindlichkeitswahlschalter für den Kriechzonenbereich

Sabotageschutzschalter (Tamper-Schalter)



Betriebsanzeige (Siehe Schritt 11.)

- 1: Wahlschalter für Erfassungslogik (AND oder OR)
- 2: Wahlschalter für Erfassungsbereich
- 3,4: Wahlschalter für Alarmhaltezeit

### Vorsicht>>

Wenn die rote LED ca. 60 Sekunden lang blinkt, nachdem die Stromversorgung eingeschaltet wurde, die Stromversorgung ausschalten und wieder einschalten.

### 5-1 Empfindlichkeitswahlschalter für Fernbereich, Nahbereich und Kriechzone

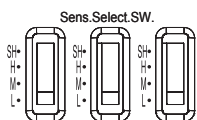
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

SIP-4010/5

SIP-404/5

Sie können die Empfindlichkeit für die Erfassung im Fernbereich, im Nahbereich und im Kriechzonenbereich unabhängig voneinander ändern.



Far area Near area Creep zone

| SCHALTER-STELLUNG  | FUNKTION  |
|--------------------|---|
| SH                 | Geeignet für Standorte, die eine höhere Empfindlichkeit als "H" erfordern |
| H                  | Geeignet für Standorte, die eine höhere Empfindlichkeit als "M" erfordern |
| M (Fabrik-Vorgabe) | Für Standardanwendungen geeignet  |
| L                  | Geeignet für unwirtliche und enge Bereiche                                |

### 5-2 Wahlschalter für die Erfassungslogik

Dip-Schalter 1

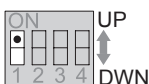
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

SIP-4010/5

SIP-404/5

Der Erfassungsbereich des SIP-3020/5, SIP-4010/5 und SIP-404/5 besteht aus zwei sich abwechselnden Typen von Flächenerfassungsbereichen mit zwei Paar Pyroelementen für den Nahbereich und die Kriechzone.



| SCHALTER-STELLUNG | ZUSTAND                    | FUNKTION  |
|-------------------|----------------------------|---|
| UP (NACH OBEN)    | OR (ODER) (Fabrik-Vorgabe) | Es wird ein Sensorsignal ausgegeben, wenn in einem der beiden Bereiche ein Objekt erfasst wird.<br>* Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie den Erfassungsbereich einstellen. Schalten Sie in den Modus AND (UND), nachdem Sie die Einstellung des Erfassungsbereichs beendet haben.  |
| DWN (NACH UNTEN)  | AND (UND)                  | Verwenden Sie diesen Modus, um Erfassungsvorgänge oder falsches Erfassen von Objekten zu reduzieren. Das Sensorsignal wird nur ausgegeben, wenn ein Objekt in beiden Erfassungsbereichen erfasst wird. Wenn irgendwelche Objekte die mehrfachen Erfassungsbereiche blockieren, sollten Sie den Modus OR (ODER) verwenden. |

### 5-3 Wahlschalter für Erfassungsbereich

Dip-Schalter 2



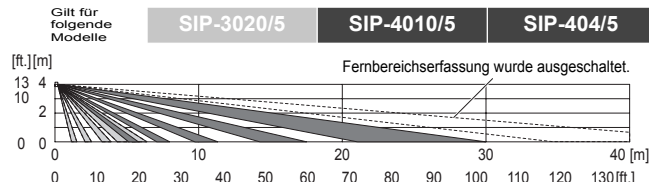
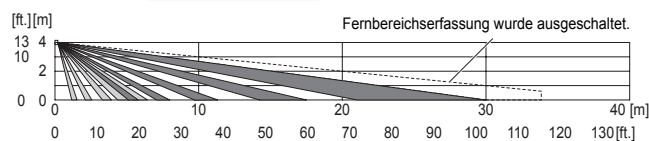
| SCHALTER-STELLUNG | ZUSTAND                   | FUNKTION  |
|-------------------|---------------------------|---|
| UP (NACH OBEN)    | OFF (AUS)                 | Schaltet die Fernbereichserfassung aus. Der Erfassungsbereich wird wie unten dargestellt eingeschränkt. |
| DWN (NACH UNTEN)  | ON (EIN) (Fabrik-Vorgabe) | Aktiviert die Fernbereichserfassung.  |

Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

SIP-4010/5

SIP-404/5



### Vorsicht>>

Wenn Sie die Fernbereichserfassung ausschalten, wird die Erfassungsentfernung auf ungefähr 20 Meter (65 ft.) begrenzt. Stellen Sie sicher, dass Sie den Erfassungsbereich mit Hilfe des Bereichssuchers und des Signalgenerators (Gehtesters) neu einstellen und überprüfen.

### 5-4 Alarmintervallschalter

Dip-Schalter 3-4

Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

SIP-4010/5

SIP-404/5

Sie können ein Intervall (4 unterschiedliche Zeitabstände) einstellen, um die Ausgabe des Alarmsignals auszusetzen.

Wenn Sie dieses Intervall beispielsweise auf 30 Sekunden einstellen, werden in den 30 Sekunden nach der Ausgabe des ersten Alarms keine weiteren Alarmsignale ausgegeben. Wenn länger als 30 Sekunden keine Fußgänger erfasst werden, kehrt das System in den Standby-Modus zurück.

Wenn dann wieder ein Fußgänger erfasst wird, wird erneut ein Alarmsignal ausgegeben.

| SCHALTER-STELLUNG | ON                     | ON      | ON      | ON      |
|-------------------|------------------------|---------|---------|---------|
|                   | 1 2 3 4                | 1 2 3 4 | 1 2 3 4 | 1 2 3 4 |
| FUNKTION          | 0 Sek. (Fabrikvorgabe) | 15 Sek. | 30 Sek. | 60 Sek. |

# 6 ERFASSUNGSBEREICH

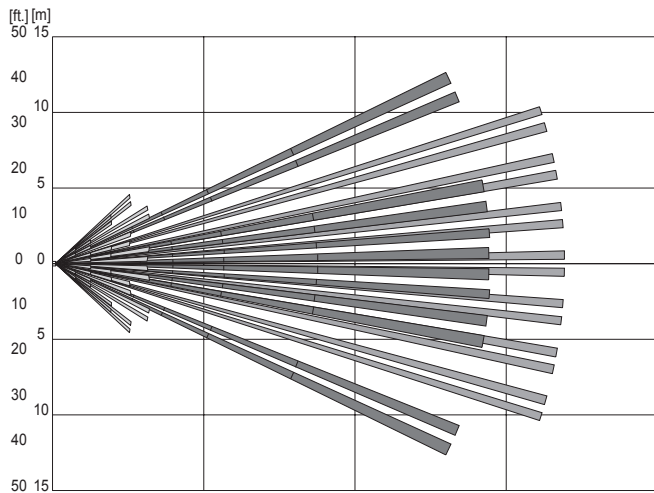
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

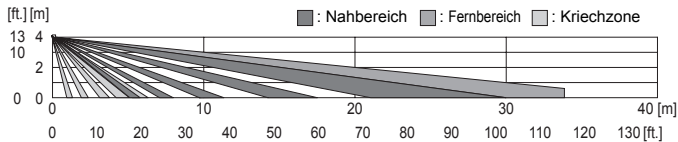
SIP-4010/5

SIP-404/5

DRAUFSICHT (Installationshöhe 4,0 m (13 ft.))



SEITENANSICHT (Installationshöhe 4,0 m (13 ft.))



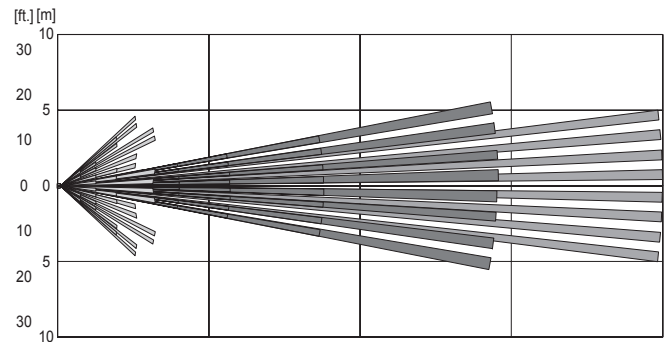
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

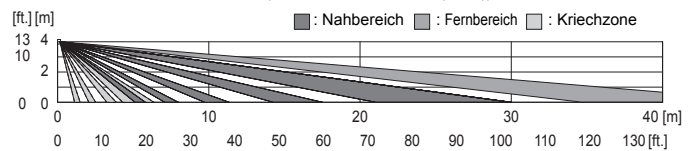
SIP-4010/5

SIP-404/5

DRAUFSICHT (Installationshöhe 4,0 m (13 ft.))



SEITENANSICHT (Installationshöhe 4,0 m (13 ft.))



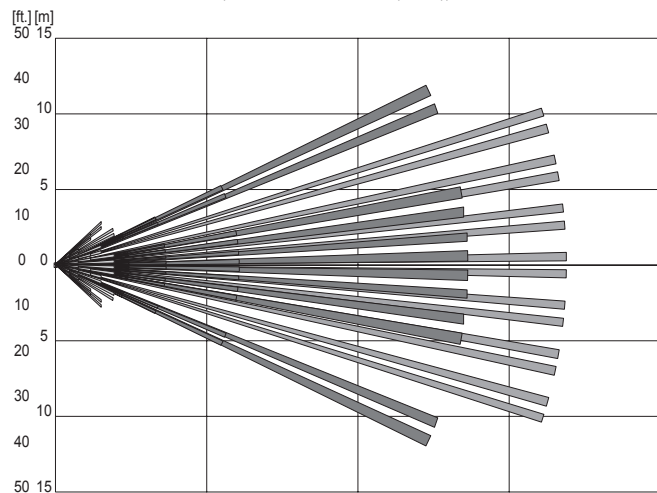
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

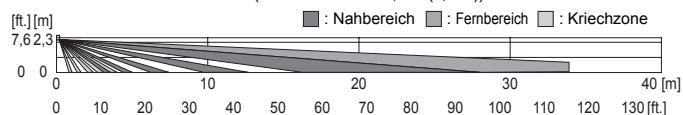
SIP-4010/5

SIP-404/5

DRAUFSICHT (Installationshöhe 2,3 m (7,6 ft.))



SEITENANSICHT (Installationshöhe 2,3 m (7,6 ft.))



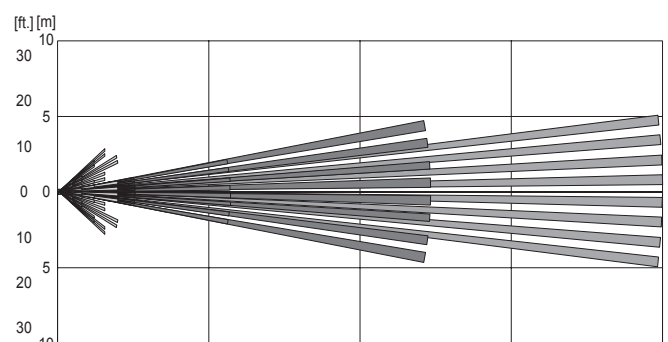
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

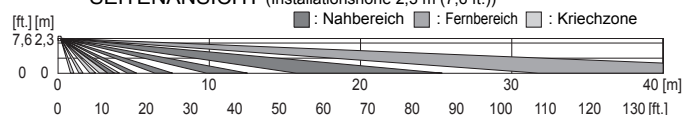
SIP-4010/5

SIP-404/5

DRAUFSICHT (Installationshöhe 2,3 m (7,6 ft.))



SEITENANSICHT (Installationshöhe 2,3 m (7,6 ft.))



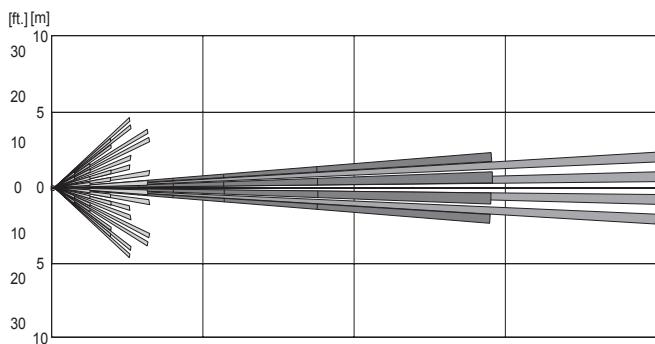
Gilt für  
folgende  
Modelle

SIP-3020/5

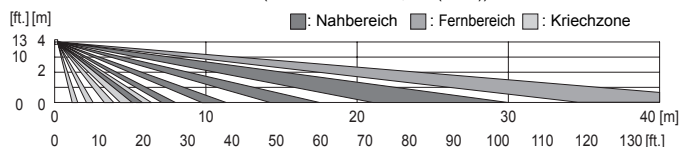
SIP-4010/5

SIP-404/5

DRAUFSICHT (Installationshöhe 4,0 m (13 ft.))



SEITENANSICHT (Installationshöhe 4,0 m (13 ft.))



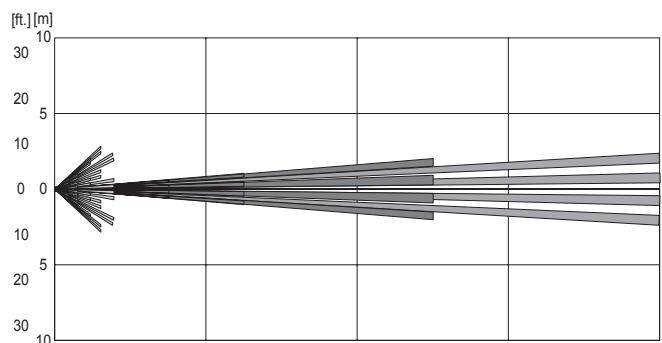
Gilt für  
folgende  
Modelle

SIP-3020/5

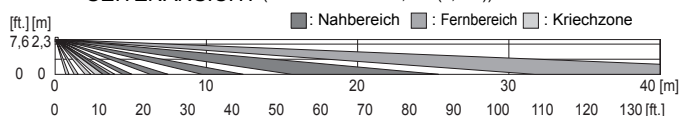
SIP-4010/5

SIP-404/5

DRAUFSICHT (Installationshöhe 2,3 m (7,6 ft.))



SEITENANSICHT (Installationshöhe 2,3 m (7,6 ft.))



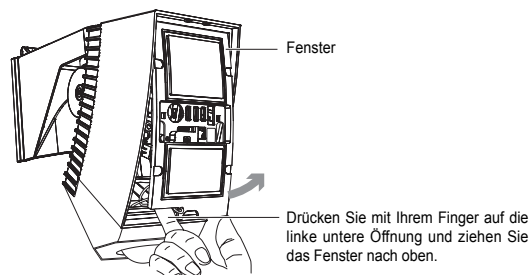
Der in das Hauptgerät eingebaute Fernbereichsspiegel enthält 2 Abdeckblenden für den Fernbereich; eine auf der rechten Seite des Spiegels und eine auf der linken Seite des Spiegels. Sie können den Erfassungsbereich abdecken, indem Sie die Position dieser Abdeckblenden ändern.

**Vorsicht>>**

- Sie können den Erfassungsbereich mit den Abdeckblenden nur von außen nach innen abdecken. Es ist nicht möglich, nur den inneren Erfassungsbereich abzudecken.
- Wenn Sie nur den inneren Erfassungsbereich abdecken müssen, müssen Sie dazu den weißen Bereich (Rand) der Abdeckfolie des Nahbereichs (Zubehör) verwenden. Befestigen Sie die Folie und decken Sie alle Spiegel ab, die Sie abschirmen müssen.

**Vorsicht>>**

- Das Fenster ist mit einer Nylonfadenschlaufe mit dem Hauptgerät verbunden, so dass es nicht herunterfällt. Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft am Fenster.
- Nachdem Sie die Erfassungsbereiche abgedeckt haben, montieren Sie das Fenster und legen Sie die überschüssige Nylonfadenschlaufe in das Hauptgerät.

**So entfernen Sie das Fenster>>**

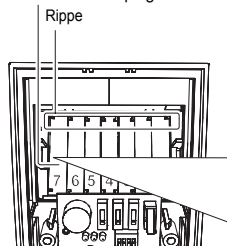
Gilt für  
folgende  
Modelle

SIP-3020/5

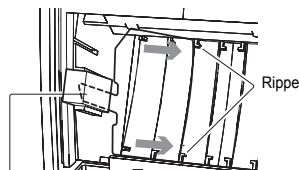
SIP-4010/5

SIP-404/5

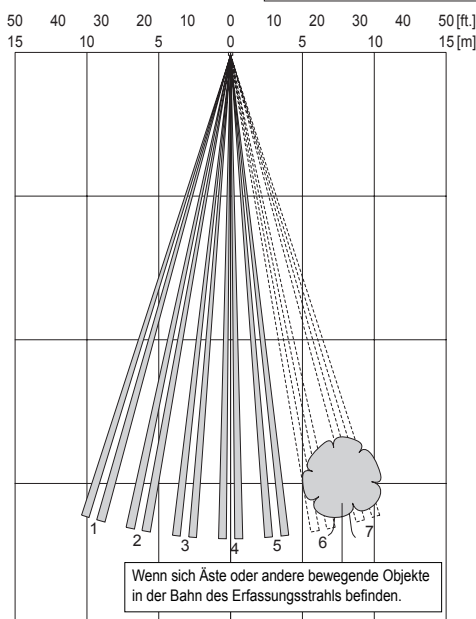
- 1 Nehmen Sie die Abdeckblende aus dem Aufbewahrungsplatz und überprüfen Sie den von Ihnen verwendeten Erfassungsbereich und Spiegel an Hand der Bereichstabelle. Fernbereichsspiegel



- 2 Befestigen Sie die Abdeckblende am Spiegel und sichern Sie sie an den Rippen.



- 3 Setzen Sie das Befestigungsgummi ein und sichern Sie damit den Knopf der Abdeckblende.





## 8 ABDECKEN DES NAHBEREICHSSSENSORS

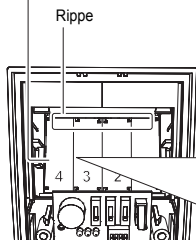
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

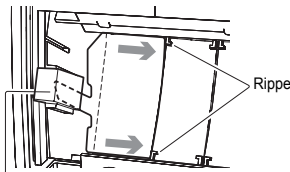
SIP-4010/5

SIP-404/5

- 1 Nehmen Sie die Abdeckblende aus dem Aufbewahrungsplatz und überprüfen Sie den von Ihnen verwendeten Erfassungsbereich und Spiegel an Hand der Bereichstabelle. Fernbereichsspiegel



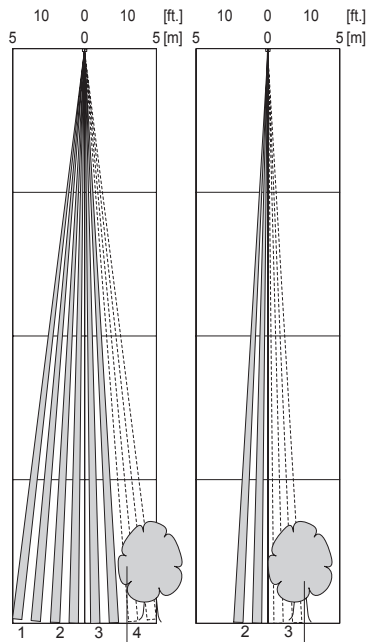
- 2 Befestigen Sie die Abdeckblende am Spiegel und sichern Sie sie an den Rippen.



- 3 Setzen Sie das Befestigungsgummi ein und sichern Sie damit den Knopf der Abdeckblende.

SIP-4010/5

SIP-404/5



Wenn sich Äste oder andere bewegende Objekte in der Bahn des Erfassungsstrahls befinden.

8-1

### Abdecken der Erfassungsbereiche mit Abdeckblenden

Der in das Hauptgerät eingebaute Nahbereichsspiegel enthält 2 Abdeckblenden für den Nahbereich; eine auf der rechten Seite des Spiegels und eine auf der linken Seite des Spiegels. Sie können den Erfassungsbereich abdecken, indem Sie die Position dieser Abdeckblenden ändern.

#### Vorsicht>>

Sie können damit nur die äußeren Erfassungsbereiche abdecken; das sind die Bereiche 1 und 6. Verwenden Sie die Abdeckfolie (Zubehör), um die anderen Erfassungsbereiche abzudecken (siehe Schritt 8-2).

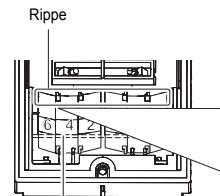
Gilt für folgende Modelle

SIP-3020/5

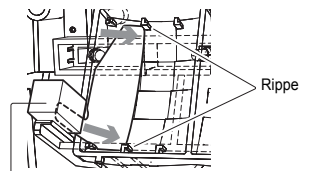
SIP-4010/5

SIP-404/5

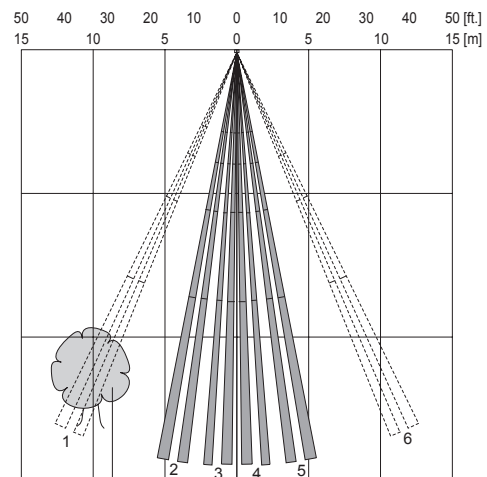
- 1 Nehmen Sie die Abdeckblende aus dem Aufbewahrungsplatz und überprüfen Sie den von Ihnen verwendeten Erfassungsbereich und Spiegel an Hand der Bereichstabelle.



- 2 Befestigen Sie die Abdeckblende am Spiegel und sichern Sie sie an den Rippen.



- 3 Setzen Sie das Befestigungsgummi ein und sichern Sie damit den Knopf der Abdeckblende.



Wenn sich Äste oder andere bewegende Objekte in der Bahn des Erfassungsstrahls befinden.

ENGLISH

FRANÇAIS

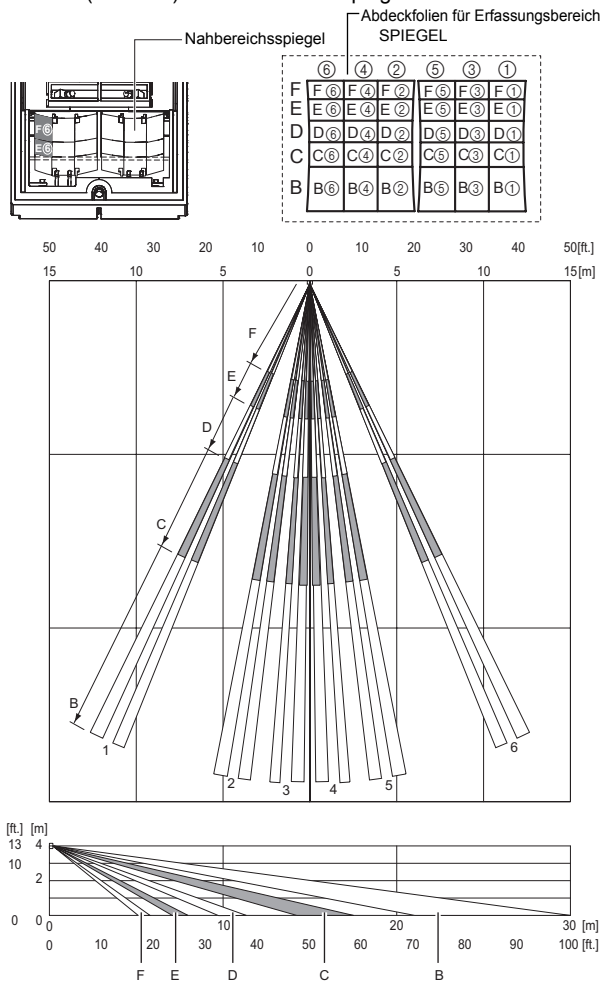
DEUTSCH

ITALIANO

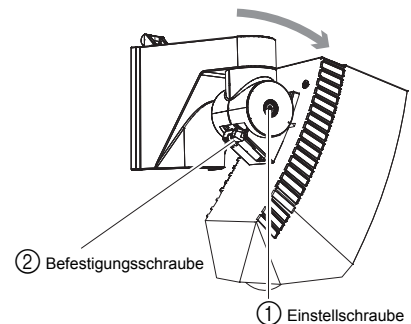
ESPAÑOL

## 8-2 Abdecken der Erfassungsbereiche mit Abdeckfolien

Befestigen Sie die Abdeckfolie (Zubehör) vorsichtig mit der Pinzette (Zubehör) am Nahbereichsspiegel.



- (1) Nachdem Sie alle Sensoreinstellungen vorgenommen haben, ziehen Sie sorgfältig alle gelösten Einstellschrauben wieder an. Ziehen Sie zuletzt die unteren Befestigungsschrauben an.



### Vorsicht>>

- Wenn Sie den Erfassungsbereich erneut einstellen müssen, dürfen Sie nicht vergessen, die Befestigungsschraube zu lösen. Sollten Sie versuchen, das Hauptgerät zu bewegen, ohne die Befestigungsschraube zu lösen, kann das Gerät beschädigt werden.
- Legen Sie die überschüssige Nylonfadenschleife in das Hauptgerät, wenn Sie die Abdeckung anbringen. Wenn der Faden zwischen Fenster und Abdeckung eingeklemmt wird, können Regentropfen in das Innere des Hauptgeräts gelangen.

- (2) Montieren Sie die Abdeckung.

# 10 BETRIEBSTEST

## 10-1 Wenn sich im Erfassungsbereich eine öffentliche, von Fußgängern und Fahrzeugen benutzte Straße befindet

### Bemerkung>>

Verringern Sie die Größe des Erfassungsbereichs so, dass keine öffentlichen Straßen umfasst werden.

- (1) Kontrollieren Sie, dass sich der Pfeil auf dem Hauptgerät innerhalb der Bahn der "Führung für Winkeleinstellung" auf der Einstellschraube befindet.
- (2) Kontrollieren Sie mit dem Bereichssucher, dass sich im Erfassungsbereich keine öffentlichen Straßen befinden.
- (3) Wenn sich der Erfassungsbereich auf eine öffentliche Straße erstreckt, müssen Sie den vertikalen Winkel des Hauptgeräts anpassen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, so dass sich der Pfeil nicht deutlich von der Position der "Führung für Winkeleinstellung" entfernt.



*Wenn sich der Pfeil deutlich von der Position der "Führung für Winkeleinstellung" entfernt:*

Decken Sie den fernen Erfassungsbereich mit der Abdeckblende oder mit Hilfe des Fernbereich-Abdeckschalters ab. Unter spezifischen Sensoreinbaubedingungen kann es erforderlich sein, dass Sie auch den Nahbereich abdecken (siehe Schritte 5 und 8).

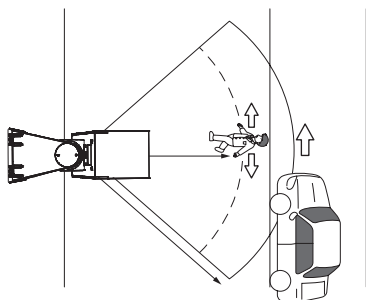
- (4) Wenn ein Fußgänger vorbeigeht oder ein Fahrzeug vorbeifährt, überprüfen Sie den Erfassungsbereich mit dem Signalgenerator (Gehtester).

### Bemerkung>>

Sie können den Bereichssucher und den Signalgenerator (Gehtester) nicht gleichzeitig montieren und verwenden.

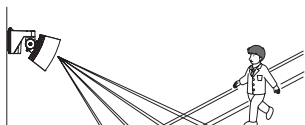
### Vorsicht>>

Der Erfassungsbereich kann größer werden, wenn ein großer Temperaturunterschied zwischen dem bewegenden Objekt und dem Hintergrund besteht.



### Vorsicht>>

Eine Wärmequelle außerhalb des Erfassungsbereichs kann einen Fehlalarm auslösen, weil die Wärme vom Boden reflektiert wird. Reflektierende Flächen sind u. A. Wasser (Pfützen), nasse Straßen, glatte Betonflächen und Asphaltstraßen. Wenn die Wärmequelle stark ist und/oder die Reflektionsrate hoch ist, kann die Erfassungsentfernung größer als erforderlich sein und ist es möglich, dass unnötig Objekte erfasst werden, die sich außerhalb des Zielbereichs befinden. Passen Sie die Position des Erfassungsbereichs daher an die Bodenbedingungen am Einbaustandort an.



## 10-2 Wenn Äste oder Grashalme erfasst werden, die sich im Erfassungsbereich bewegen

### Bemerkung>>

Stellen Sie den Erfassungsbereich so ein, dass sich keine Äste oder Grashalme darin befinden, die sich durch den Wind bewegen.

- (1) Kontrollieren Sie, dass sich der Pfeil auf dem Hauptgerät innerhalb der Bahn der "Führung für Winkeleinstellung" auf der Einstellschraube befindet.
- (2) Kontrollieren Sie mit dem Bereichssucher, dass sich im Erfassungsbereich keine Äste oder Grashalme befinden, die sich bei Wind bewegen.
- (3) Verwenden Sie den Signalgenerator (Gehtester), um Änderungen beim Schallpegel zu erfassen, wenn keine sichtbare Aktivität im Erfassungsbereich wahrzunehmen ist. Den Erfassungsbereich so einstellen, dass unerwünschte Bereiche nicht erfasst werden.



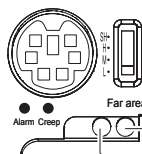
Wenn sich der Schallpegel ändert, muss ein Teil des Erfassungsbereichs aktiv sein (d. h.: ein Objekt bewegt sich).

- (4) Lokalisieren Sie den Teil des Erfassungsbereichs, der aktiv ist, mit dem Signalgenerator (Gehtester). Ändern Sie die Wahlschalterstellung des Signalgenerators (Gehtesters) und ermitteln Sie, ob der aktive Teil des Erfassungsbereichs fern oder nah ist.
- (5) Lokalisieren Sie den aktiven Erfassungsbereich erneut mit dem Bereichssucher.
- (6) Decken Sie den aktiven Bereich ab. Verwenden Sie zum Abdecken des Bereichs die Abdeckblende oder die Abdeckfolie. Sie können den Bereich auch mit dem Abdeckschalter für den Fernbereich abdecken (siehe die Schritte 5, 7 und 8). Die Kriechzone kann nicht abgedeckt werden. Stellen Sie den Erfassungsbereich erneut ein (siehe Schritt 4-2).
- (7) Kontrollieren Sie erneut mit dem Signalgenerator (Gehtester), ob sich der Schallpegel ändert. Wenn sich der Schallpegel nicht stark ändert, können Sie die Einstellung beenden.

### Bemerkung>>

Sie können den Bereichssucher und den Signalgenerator (Gehtester) nicht gleichzeitig montieren und verwenden.

## 11 LED-STATUS



### Vorsicht>>

Wenn die rote LED ca. 60 Sekunden lang blinkt, nachdem die Stromversorgung eingeschaltet wurde, die Stromversorgung ausschalten und wieder einschalten.

Kriechzone Betriebsanzeige - Rote LED  
Fern-/Nahbereich Betriebsanzeige - Rote LED

| Detektorstatus                              | LED-Status      |
|---|-----------------|
| Wenn Stromversorgung eingeschaltet ist (ON) | Blinkt.         |
| Im Standby-Modus                            | Erlischt (OFF). |
| Bei Erfassung (im Fern-/Nahbereich)         | Leuchtet.       |
| Bei Erfassung (in der Kriechzone)           | Leuchtet.       |

# 12 TECHNISCHE DATEN

Gilt für folgende Modelle

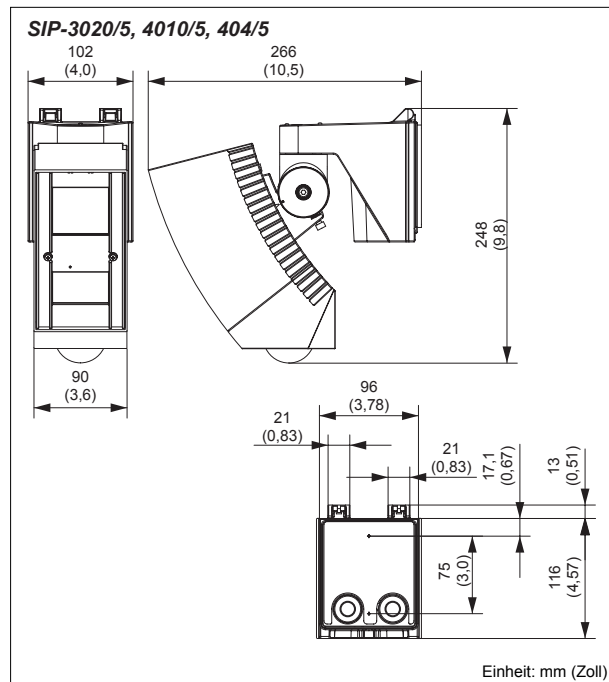
SIP-3020/5

SIP-4010/5

SIP-404/5

| Modell                             |  | SIP-3020/5   | SIP-4010/5                  | SIP-404/5                  |
|------------------------------------|--|--|-----------------------------|----------------------------|
| Erfassungsmethode                  |  | Passiv-Infrarot  |                             |                            |
| Abdeckung (Hauptbereich)           |  | 30 x 20 m<br>(100 x 65 ft.)  | 40 x 10 m<br>(130 x 33 ft.) | 40 x 4 m<br>(130 x 13 ft.) |
| Abdeckung (Kriechzone)             |  | 3 x 5 m (10 x 17 ft.) bei 2,3 m (7,6 ft.) Höhe<br>6 x 9 m (20 x 30 ft.) bei 4 m (13 ft.) Höhe<br>Erfassungswinkel einstellbar  |                             |                            |
| Anzahl an Erfassungszonen          | Hauptbereich                           | 74 Zonen   | 48 Zonen                    | 24 Zonen                   |
|                                    | Kriechzone                             | 36 Zonen   |                             |                            |
| Montagehöhe                        |  | 2,3 bis 4 m (7,6 bis 13 ft.)   |                             |                            |
| Eingangsspannung                   |  | 11 - 16 V DC<br>22 - 26 V AC   |                             |                            |
|                                    | Mit optionaler Heizeinheit             | 22 - 26 V AC   |                             |                            |
| Stromaufnahme                      |  | 40 mA max. (12 V DC)<br>75 mA max. (24 V AC)   |                             |                            |
|                                    | Mit optionaler Heizeinheit             | 415 mA max. (24 V AC)  |                             |                            |
| Betriebsanzeige                    | Fernbereichsalarm und Nahbereichsalarm | Rote LED   |                             |                            |
|                                    | Kriechzonenbereichsalarm               | Rote LED   |                             |                            |
| Alarmzeitraum                      |  | Ungefähr 2 Sek.  |                             |                            |
| Aufwärmdauer                       |  | Ungefähr 60 Sek.   |                             |                            |
| Wahlschalter für Erfassungsbereich |  | Fernbereich: ON / OFF  |                             |                            |
| Alarmintervallzeitraum             |  | 0 / 15 / 30 / 60 Sek.  |                             |                            |
| Wahlschalter für Erfassungslogik   |  | AND/OR (UND/ODER)  |                             |                            |
| Sabotageausgang (Tamper)           |  | N.C. 28 V DC, 0,1 A max.   |                             |                            |
| Fehlerausgang                      |  | N.C. 28 V DC, 0,2 A max.   |                             |                            |
| Alarmausgang                       | Hauptbereich                           | N.C. 28 V DC, 0,2 A max.<br>N.O. 28 V DC, 0,2 A max.   |                             |                            |
|                                    | Kriechzone                             | N.C. 28 V DC, 0,2 A max.<br>N.O. 28 V DC, 0,2 A max.   |                             |                            |
| Empfindlichkeitswahlschalter       |  | Fern: SH/H/M/L Nah: SH/H/M/L<br>Kriechzone: SH/H/M/L   |                             |                            |
| Betriebstemperatur                 | Ohne optionale Heizeinheit             | -25 bis +60°C (-13 bis +140°F)   |                             |                            |
|                                    | Mit optionaler Heizeinheit             | -40 bis +60°C (-40 bis +140°F)   |                             |                            |
| Schutzklasse                       |  | Hauptgerät : IP65<br>Rahmen : IP55   |                             |                            |
| Abmessungen (H x B x T)            |  | 248 x 102 x 266 mm<br>(9,8 x 4,0 x 10,5 in.)   |                             |                            |
| Gewicht                            |  | 1,4 kg (48 oz.)  |                             |                            |
| Zubehör                            |  | Schrauben,<br>Papierschablone,<br>Inbusschlüssel,<br>Abdeckfolie für Erfassungsbereich,<br>Pinzette,<br>Bedienungsanleitung,<br>Bereichsplatte,<br>Befestigungsgummi |                             |                            |

## ABMESSUNGEN



## OPTIONEN

- OPM-WT, AWT-3 -Audio Signalgenerator
- AVF-1 -Bereichssucher
- SIP-MINIHOOD -Sonnen-/Schneeschutz
- SIP-HU -Heizeinheit

### Vorsicht>>

Wenn SIP-HU verwendet wird, sollte die Stromversorgung für die SIP-Einheit 22 - 26 V AC betragen.

Diese Einheiten wurden so ausgelegt, dass sie Bewegungen erfassen und das CCTV-System aktivieren. Da wir nur ein Teil eines kompletten Überwachungssystems sind, übernehmen wir keine Verantwortlichkeit für eventuelle Schäden oder andere Folgen, die durch das Aktivieren der Einheit entstehen. Dieses Produkt entspricht der EMC Richtlinie 2004/108/EC.

Die technischen Daten und das Design können ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.



**OPTEX CO., LTD. (JAPAN)**  
 (ISO 9001 zertifiziert) (ISO 14001 zertifiziert)  
 5-8-12 Ogoto Otsu Shiga 520-0101 JAPAN  
 TEL:+81-77-579-8670 FAX:+81-77-579-8190  
 URL:http://www.optex.co.jp/e/

**OPTEX INCORPORATED (USA)**  
 TEL:+1-909-993-5770  
 Tech:(800)966-7839  
 URL:http://www.optexamerica.com/

**OPTEX (EUROPE) LTD. (UK)**  
 TEL:+44-1628-631000  
 URL:http://www.optexeurope.com/

**OPTEX SECURITY SAS (FRANK-REICH)**  
 TEL:+33-437-55-50-50  
 URL:http://www.optex-security.com/

**OPTEX SECURITY Sp. z o. o. (POLEN)**  
 TEL:+48-22-598-06-55  
 URL:http://www.optex.com.pl/